

Markus EPHA

DER ATEM DER GEISTER

für einen, dem gelegentlich der boden
unter den füßen entgleitet, dessen schritte
von stern zu stern springen und aus der nacht
ins dämmerlicht heimkehren, bleibt es ein rätsel,
wie einer sich zu hause fühlt, nur weil die tür
hinter ihm ins schloß fällt.

wenn ich bei mir bin, dann berühren
mich die gedanken verwandter geister,
die finger einer geliebten,
das spiegelbild im wasser,
wo die weit kopfsteht.

mein haus
ist aus augenblicken gebaut,
errichtet auf dem grund der erinnerung.

BASAR

nimm nichts,
was du nicht
bestellt hast,
frage vorher
nach dem preis
und zahle nachher
das wechselgeld.

auf das wort,
das Ware und wert
bestätigt, kannst du
vertrauen.

sieh alles
als spiel
ohne feste regeln.
du bestimmst,
was gilt.

KROKODILSTRÄNEN

krokodilstränen trocknen nie, aber keiner
hat je ein krokodil weinen gesehen, auch ich
nicht, als wir auf elephantine island ein
terrarium mit fünf krokos entdecken.
auf den rücken des ältesten tieres, das
schon ein funkeln im blick hat,
klettert ein kleines und verfällt sofort
in~ eine satte starre.

ein fischer hat sie im nassersee gefangen
und dem betreiber des cafes zur aufzucht
überlassen, um sie später zurückzukaufen
und touristen zur jagt anzubieten.

ein krokodilkopf,
über der eingangstür angebracht,
schützt mit seiner kraft haus und bewohner
vor bösen geistern.

jetzt, die mittagshitze verdauend,
rührt sich nichts mehr.
als wären die pupillen blinde spiegel
und die herzen unter dem schuppenpanzer
hätten vor der gewißheit des gefangenseins
resigniert.